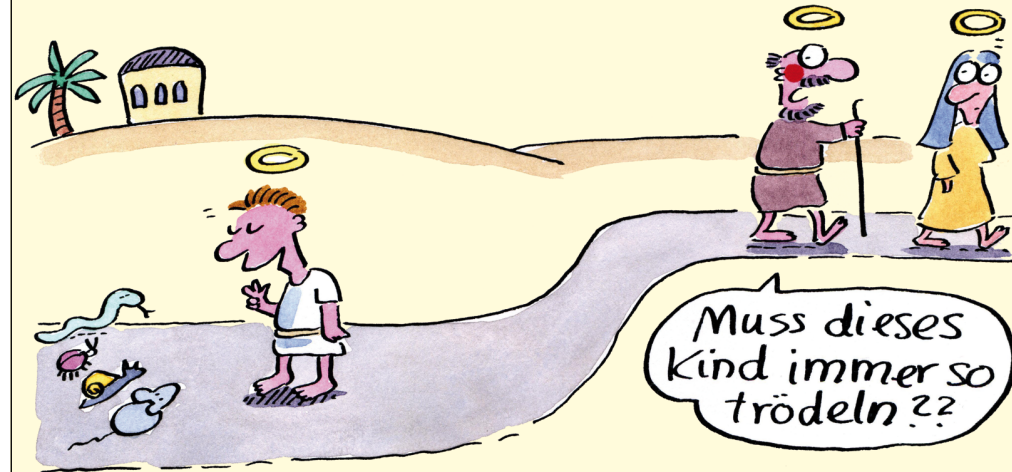


Mit Kindern wachsen



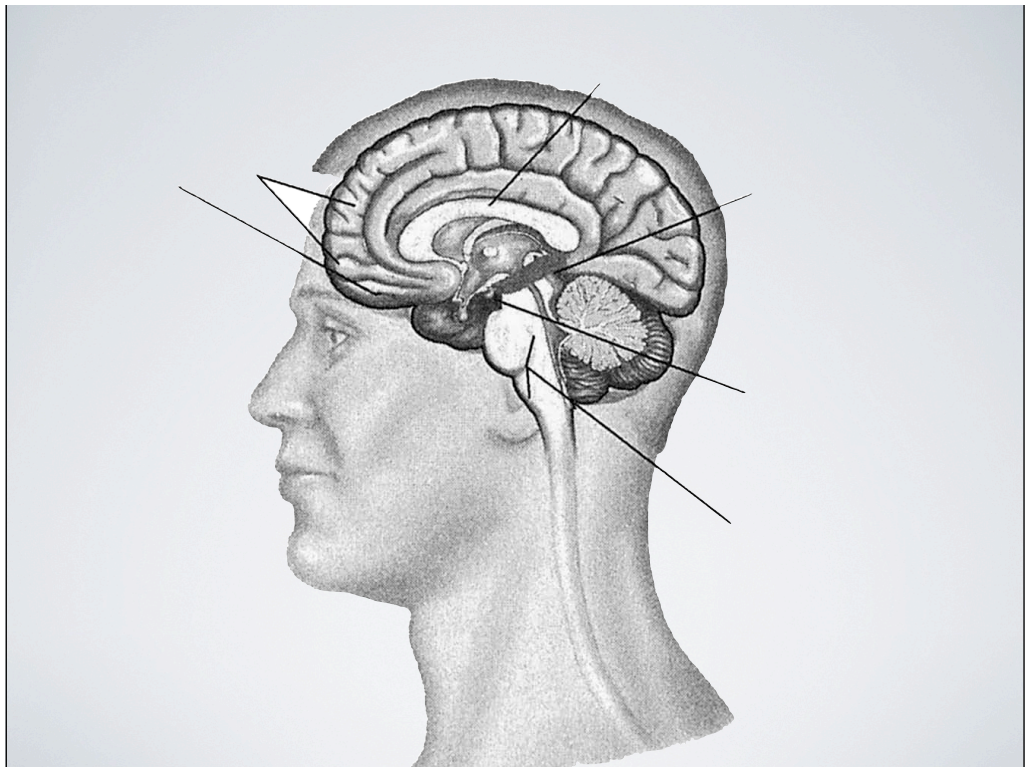


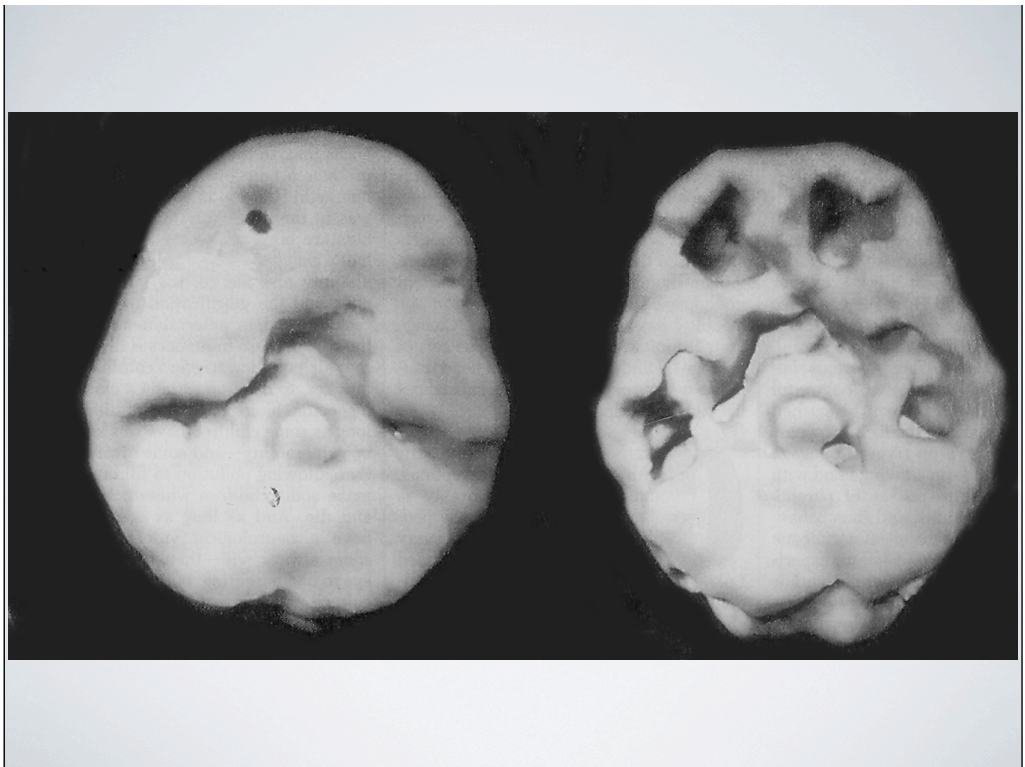
Mit Kindern wachsen - wohin geht die Reise?

Entfaltung oder Selbstschutz

- Das dreiteilige Gehirn
- Stammhirn (Reptilienhirn)
- Limbisches System (Säugetierhirn)
- Großhirn
- Frontalhirn







Die Funktionen des präfrontalen Cortex

- Körperregulation (Sympathikus und Parasympathikus)
- Eingestimmte Kommunikation
- Emotionale Ausgeglichenheit und Angstmodulation
- Reaktionsflexibilität und Resilienz (Stressresistenz)
- Empathie und Mitgefühl
- Sich selbst kennendes Gewahrsein (Einsicht)
- Intuition und Kreativität
- Moralisches Verhalten

Was Kinder brauchen – grundlegende Entwicklungsbedürfnisse

- Das Bedürfnis nach sicherer Bindung - sich sicher und gesehen (gefühlt) fühlen
- Das Bedürfnis nach bedingungsloser Liebe
- Das Bedürfnis nach Souveränität
- Das Bedürfnis, über sich selbst hinaus zu wachsen (aktiver Lerner –Forschergeist in Windeln)



Grenzen, Entwicklungsbedürfnisse und vorbereitete Umgebung



Aspekte eines achtsamen Umgangs mit Kindern

- Von der Verhaltens- zur Bedürfnisorientierung
- Keine Patentrezepte - jedes Kind ist anders
- Verantwortung für unsere Emotionen übernehmen
- Situationen mit den Augen des Kindes sehen
- Ein Ja (warum nicht?) erwägen, statt ständig Nein zu sagen
- Die langfristigen Ziele im Auge behalten
- Wann immer sinnvoll und möglich die Kinder entscheiden lassen bzw. ihre Perspektive mit einbeziehen
- gemeinsame Freude - der Tanz der Liebe
- Achtsame Kommunikation - Konflikte
- wissen oder verstehen

„In Wirklichkeit trägt das Kind den Schlüssel zu seinem rätselhaften individuellen Dasein von allem Anfang an in sich. Es verfügt über einen inneren Bauplan der Seele und über vorbestimmte Richtlinien für seine Entwicklung.“

Maria Montessori

Weitere Informationen:

www.mit-kindern-wachsen.de

www.arbor-seminare.de